

Sichere Fahrradparkhäuser für die Wedemark

In Bissendorf und Bennemühlen entstehen neue Fahrradparkhäuser – eine gute Nachricht für alle, die täglich mit dem Rad zum Bahnhof unterwegs sind. Die SPD und unser Regionsabgeordneter Walter Zychlinski haben das Thema seit längerem voran getrieben. Das zahlt sich nun aus. Damit wird ein konkreter Beitrag geleistet, um den Alltag für Pendlerinnen und Pendler einfacher und sicherer zu machen.

In Bennemühlen haben die Bauarbeiten bereits begonnen. Die Fertigstellung beider Parkhäuser erfolgt voraussichtlich bis Ende 2026. Geplant sind:

- **in Bissendorf:** 64 Stellplätze, davon 32 abschließbar
- **in Bennemühlen:** 80 Stellplätze, davon 40 abschließbar

Auch für Mellendorf wird weiterhin nach einer praktikablen Lösung gesucht, nachdem der ursprünglich geplante Fahrradturm nicht umgesetzt werden konnte.

Tim & Jonathan: In der SPD aktiv



Wir engagieren uns in der SPD Wedemark, weil wir nicht nur zuschauen wollen, wenn über unsere Zukunft entschieden wird. Wir wollen selbst mitgestalten. Für uns geht es um mehr als Politik: Es geht um die Frage, wie wir hier vor Ort leben wollen. Um faire Chancen, um Zusammenhalt und darum, dass auch die Perspektiven unserer Generation gehört werden.

Wir erleben, dass Engagement wirklich etwas bewegen kann. Aus Gesprächen entstehen Ideen - und aus Ideen konkrete Projekte.

Genau das motiviert uns: nicht nur zu diskutieren, sondern gemeinsam anzupacken.

Besonders wichtig ist uns der offene Austausch. Unterschiedliche Meinungen gehören dazu. Entscheidend ist, dass man ins Gespräch kommt und gemeinsam Lösungen findet.

Wer uns kennenlernen oder sich einbringen möchte, ist herzlich willkommen! Schreibt uns: vorstand@spd-wedemark.de



Zukunft gestalten: Das Machen zählt!

Am 13. September ist Kommunalwahl. Die Spitzenkandidierenden sind aufgestellt.

Mit Florian Lübeck (parteilos) tritt ein Kandidat für das Bürgermeisteramt in der Wedemark an, der von SPD, FDP und der Wählergemeinschaft Wedemark Resse (WWR) unterstützt wird. Für die SPD gehen Jean Schramke und Daniela Mühleis für den Gemeinderat erneut ins Rennen. Alle drei hier im Interview:

Florian, du bist viel in der Wedemark unterwegs. Was hörst du bei den Gesprächen?

Ich suche bewusst den direkten Austausch mit den Wedemärkern. Mir ist wichtig, zuzuhören und ein Gefühl dafür zu bekommen, was die Menschen wirklich bewegt. Die Erwartungen sind dabei sehr klar: eine Wedemark, in der alle gut leben können, verlässliche Angebote vor Ort und eine gut funktionierende Verwaltung.

Welche Themen willst du konkret anpacken?

Für mich stehen gute Kinderbetreuung, starke Schulen und eine verlässliche Mobilität ganz oben. Außerdem gehts darum, Sicherheit und Ordnung auszubauen, um dem Unsicherheitsgefühl zu begegnen. Und ich arbeite an einer Verwaltung, die erreichbar ist und Lösungen anbietet. Auch bezahlbares Wohnen, Dorfentwicklung sowie die Unterstützung von Vereinen und Ehrenamt sind wichtige Themen. Mir geht es darum, Lösungen umzusetzen.

Mein Motto: **WEDEMARK.EINFACH.MACHEN.**

Ein gutes Beispiel ist das Pilotprojekt zur Radarüberwachung an der Realschule Mellendorf, das wir kurzfristig umgesetzt haben, um gegen Vandalismus vorzugehen. Bei Erfolg könnte dieses System auch an anderen öffentlichen Orten für mehr Sicherheit sorgen.

Du trittst parteilos an und wirst von mehreren Gruppen unterstützt. Was heißt das für dich?

Das ist ein starkes Zeichen! Ich möchte Bürgermeister für die gesamte Wedemark sein. Es geht nicht um Parteigrenzen, sondern um gute Lösungen. Die Unterstützung zeigt, dass viele diesen Ansatz teilen: Verantwortung übernehmen, zusammenarbeiten und Dinge voranbringen. Genau dafür stehe ich mit meiner Erfahrung und Kompetenz.

Jean und Daniela, welche Schwerpunkte setzt ihr für die nächste Amtszeit?

Jean: Wir stehen für eine Politik mit klarem Kompass, die den Alltag der Menschen spürbar verbessert: Bildung, Kinderbetreuung, öffentlicher Nahverkehr, Ausbau der Freiwilligen

Feuerwehren und das trotz knapper Kassen. Gerade beim Nahverkehr sieht man, wie wichtig kommunales Engagement ist. Gemeinsam mit Florian Lübeck haben wir zu Jahresbeginn Druck gemacht, damit die S-Bahn nach tagelangen Ausfällen wieder fährt - und das mit Erfolg! Hier zeigt sich: Das Machen zählt! Aber die Situation in den letzten Tagen hat gezeigt, wir müssen dran bleiben!

Daniela: Uns ist wichtig, dass Entscheidungen im Gemeinderat nachvollziehbar sind und sie die Handlungsfähigkeit der Verwaltung stärken. Unsere Bürgerdialoge zeigen uns immer wieder: Gute, praxisnahe Politik entsteht im direkten Austausch vor Ort.

Interview: Marlene Bloch, Vorsitzende SPD Wedemark

Termin
merken!

Am 13. September ist Kommunalwahl

Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie darüber, wie sich die Wedemark und die Region in den nächsten Jahren entwickeln. Sie wählen:

- ORTSRÄTE** Diese vertreten die Interessen der einzelnen Ortsteile. Die Mitglieder arbeiten ehrenamtlich, werden vor wichtigen Entscheidungen der Gemeinde gehört.
- GEMEINDERAT** Entscheidet über zentrale Themen wie Gemeindehaushalt, Bauvorhaben, Gebührensatzungen. Kontrolliert die Verwaltung (36 ehrenamtliche Mitglieder sowie Bürgermeister).
- BÜRGERMEISTER** Leitet hauptamtlich die Gemeindeverwaltung. Florian Lübeck (parteilos) kandidiert für das Amt und wird von SPD, FDP und WWR unterstützt.
- REGIONS-VERSAMMLUNG** Entscheidet über zentrale Themen der Region, die auch von Bedeutung für die Kommunen sind: u.a. Nahverkehr, Krankenhäuser, Abfall und Umwelt.
- REGIONS-PRÄSIDENT** Leitet hauptamtlich die Regionsverwaltung. Kandidatin der SPD ist Eva Bender.

Kommunalpolitik betrifft unseren Alltag direkt. Jede Stimme zählt. **Bitte gehen Sie wählen.**

Jean Schramke - Kandidat für die Region



Jean Schramke steht für eine verlässliche und zugleich junge Stimme der SPD in der Wedemark. Der 27-Jährige ist hier aufgewachsen und fest in der Gemeinde verwurzelt. Beruflich arbeitet er als Verwaltungsfachwirt bei der Landeshauptstadt Hannover und kennt Abläufe und Herausforderungen der öffentlichen Verwaltung aus erster Hand.

Dieses Wissen bringt er seit Jahren auch hier vor Ort ein. In der Wedemark übernimmt Jean viel Verantwortung: als stellvertretender Vorsitzender der SPD, als Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat und als stellvertretender Bürgermeister. Besonders wichtig sind ihm eine gut ausgestattete Feuerwehr, ein verlässlicher Katastrophenschutz und ein Nahverkehr, auf den man sich im Alltag verlassen kann - gerade in den Umlandkommunen. Mit seiner Kandidatur für die Regionsversammlung wird Jean diese Themen weiter voranbringen und sich dafür einsetzen, dass die Interessen der Wedemark auf regionaler Ebene klar vertreten sind.

VERANSTALTUNGEN

Kommen sie mit uns ins Gespräch:

27.06.2026, 9-11 Uhr

Ferienaktion SPD Resse mit Informationen zur Kommunalwahl und kleinen Aufmerksamkeiten.
Ort: vor Frischmarkt Pagel

28.06.2026, 15 Uhr

Podiumsdiskussion der Wedemärker Bürgermeister-Kandidierenden
Ort: Wirtschaftsmesse Mellendorf, Sportpark des Mellendorfer Turnvereins, Industriestraße 37

29.06.2026, 19.15 Uhr

Bürgerdialog Bissendorf: Wem gehört das Dorf? Diskussionen mit Eva Bender und Florian Lübeck über bezahlbares Wohnen und neue Wohnkonzepte.
Ort: Bürgerhaus Bissendorf

08.08.2026, 14 Uhr

80 Jahre SPD Resse
Feiern sie bei kleinen Köstlichkeiten und Getränken mit uns.
Ort: Osterbergstraße Resse

Weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben:
www.spd-wedemark.de